Niederschrift

über die 11. Sitzung der Gemeindeversammlung am 01. März 2011 im Cafe "Pharisäerhof", im Elisabeth-Sophien-Koog.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr Ende der Sitzung: 20.24 Uhr

Anwesend:

- 1. Bürgermeisterin Ute Clausen
- 2. Gemeindemitglied Kay Clausen
- 3. Gemeindemitglied Anna-Auguste Elsner
- 4. Gemeindemitglied Uwe Elsner
- 5. Gemeindemitglied Friedrich Hansen
- 6. Gemeindemitglied Malte Kruse
- 7. Gemeindemitglied Marion Kruse
- 8. Gemeindemitglied Boy Maart
- 9. Gemeindemitglied Joachim Maart
- 10. Gemeindemitglied Sören Maart
- 11. Gemeindemitalied Sven Möhrke
- 12. Gemeindemitglied Detlef Scheler
- 13. Gemeindemitalied Kirsten Scheler
- 14. Gemeindemitglied Svenja Scheler
- 15. Gemeindemitglied Kurt Thiesen

Außerdem sind anwesend:

Thomas Magnussen, Protokollführer Frank Reichardt, Fa. Reichardt & Bahnsen

Tagesordnung

- 1. Feststellung der Niederschrift über die 10. Sitzung am 8.12.2010
- 2. Bericht der Bürgermeisterin
- 3. Anfragen aus der Gemeindeversammlung
- 4. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 13. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes für das Gebiet Süderquerweg, Nordstrand (Erweiterung des Gewerbegebietes)
- 5. Beteiligung an der Schl. Holst. Netz AG bzw. Beitritt zu einem Zweckverband

Bürgermeisterin Clausen eröffnet die Sitzung der Gemeindeversammlung und begrüßt die Anwesenden. Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

1. Feststellung der Niederschrift über die 10. Sitzung am 8.12.2010

Die Niederschrift der Sitzung vom 08. Dezember 2010 wird in der vorliegenden Form einstimmig festgestellt.

2. Bericht der Bürgermeisterin

- Der Bauhof Nordstrand wird das Unkraut auf dem Fahrradweg entlang der K 68 gezielt bekämpfen.
- Zusammen mit der Gemeinde Nordstrand wird ein neues Luftgutachten erstellt, damit die Gemeinde Elisabeth-Sophien-Koog auch zukünftig als Seeheilbad anerkannt wird.

11. GV Elisabeth-Sophien-Koog am 01.03.2011

- …* hat sich aus der Gemeinde abgemeldet.
- Die neuen **Hausnummernschilder** wurden angebracht. Die Anbringung der **Straßennamenschilder** für die abseits der K 68 liegenden Häuser wird in Kürze erfolgen.

3. Anfragen aus der Gemeindeversammlung

- Malte Kruse fragt nach, wieso im letzten Abschnitt der Kreisstraße im Bereich Holmer Siel die auf die Straße herein wachsenden Büsche nicht von der Straßenmeisterei beseitigt werden. Bürgermeisterin Clausen sagt zu, sich der Thematik anzunehmen.
- Detlef Scheler fragt an, ob die Einfahrt zum Pharisäerhof etwas verbreitert werden kann, da die Busse häufig Probleme haben, wenn sie in Richtung England abfahren.
 Bürgermeisterin Clausen sagt zu, im Rahmen der anstehenden Baumaßnahme in der Straße dieses zu berücksichtigen.
- 4. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 13. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes für das Gebiet Süderquerweg, Nordstrand (Erweiterung des Gewerbegebietes)

Die Gemeindeversammlung beschließt einstimmig:

Der Entwurf der 13. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinden Nordstrand und Elisabeth-Sophien-Koog für den Bereich westlich der Landesstraße 30 (Pohnshalligkoogstraße) und südlich des Süderquerweges und die Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

Der Entwurf des Flächennutzungsplanes und der Begründung sind nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Bestimmung: Aufgrund des § 22 Gemeindeordnung waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

5. Beteiligung an der Schl.-Holst. Netz AG bzw. Beitritt zu einem Zweckverband

Herr Magnussen erläutert den Sachverhalt. Er verweist auf die letzte Sitzung der Gemeindeversammlung und die dem Protokoll beigefügten Erläuterungen. Der Sachverhalt und die Empfehlungsalternativen werden von ihm anhand einer Sitzungsvorlage vorgetragen. Diese Alternativen sehen zum einen den Erwerb der Aktien der Schleswig-Holstein Netz AG über einen Zweckverband oder direkt durch die Gemeinde vor.

Die Gemeindeversammlung beschließt einstimmig:

Die Gemeinde Elisabeth-Sophien-Koog erwirbt 2011 die maximal mögliche Anzahl von Aktien der Schleswig-Holstein Netz AG. Die Finanzmittel für den Erwerb werden durch eine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage finanziert.

Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, 13 Aktien zum Einzelpreis von 4.122,29 €, also insgesamt 53.589,77 € vom Treuhänder zu erwerben.

Rechtzeitig vor Ablauf der Rückkaufpreisgarantie hat die Gemeindeversammlung über den evtl. Verkauf zu entscheiden.

Bürgermeisterin Clausen	schließt die Sitzun	g und bedankt sich	h bei den A	nwesenden	für die
konstruktive Mitarbeit.					

Bürgermeisterin	Schriftführer	

^{*} Name wird aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht angezeigt.